

Kontakt

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sengwarden

Hauptstr. 20
26388 Sengwarden
Fax: 04423 / 991141

E-Mail: pastorin@ev-kirche-sengwarden.de
Internet: <http://www.ev-kirche-sengwarden.de>

Kirchenbüro Nord	Gertrud David	Tel: 04423 / 991140 oder 04421 / 52752
Pfarrerin	Anke Fasse	Tel: 04423 / 991140
Küsterin	Almuth Wendt	Tel: 04423 / 2417
Rechnungsführer/ Friedhofsangel. Chorleiter/Organist	Claus Claassen Axel Scholz	Tel: 04423 / 2452 Tel: 04423 / 2653
Telefonseelsorge	gebührenfrei	Tel: 0800 / 111 0 222



**Diakoniestation
der ev.-luth. Kirche**

**24 Stunden erreichbar
Tel.: 04421 9265-13**

Weserstraße 192
26382 Wilhelmshaven
sozialstation.diakonie.whv@ewetel.net
Bürozeiten Mo – Do 9:00 - 16:00 Uhr
Fr 9:00 - 13:00 Uhr



Impressum: Der Gemeindebrief 'Wegweiser' erscheint sechsmal im Jahr im Auftrag des Gemeindegemeinderates der Ev.-luth. Kirchengemeinde in Sengwarden. Dieser trägt die redaktionelle Verantwortung für alle Artikel.



Ev.-
Luth.
Kirchen-
Gemeinde
Sengwarden

Dezember 2006 - Januar 2007



Ihr werdet Wasser schöpfen
voll Freude aus den Quellen
des Heils.

Jesaja 12,3

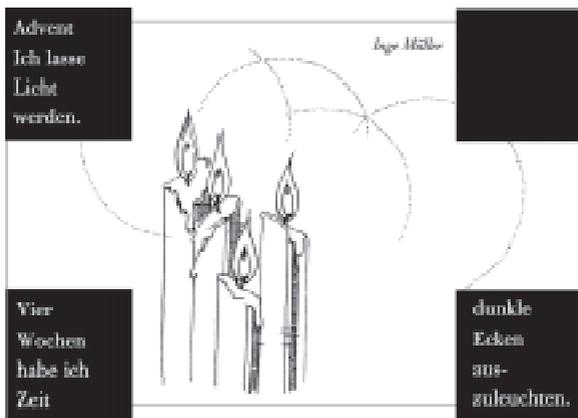
Der Gemeindebrief

Worauf warten Sie?

Liebe Leserin, lieber Leser,

im absoluten Halteverbot am Bahnhof stand das Auto. Als der Polizeibeamte den Strafzettel schreiben wollte, sieht er den Mann am Steuer des Wagens. Darum klopft er an das Fenster. Der Mann – ein Religionslehrer übrigens – schreckt aus seinen Gedanken auf und kurbelt die Scheibe herunter. Der Polizist fährt ihn an: „Worauf warten Sie denn hier?“ Darauf der Mann, noch an seinen Gedanken hängend: „Ich warte auf das Reich Gottes.“ Der Polizeibeamte muss ihn ziemlich entgeistert angesehen haben, und dann ist er kopfschüttelnd weitergegangen. Sogar das „Knöllchen“ hat er vergessen.

Ein paar Jahre liegt es schon zurück, seit mir dieses Erlebnis erzählt wurde. Aber die Situation ist so skurril, dass sie mir nicht aus dem Kopf gegangen ist. Und ich finde, dass sie irgendwie zur Adventszeit passt – die Zeit des Wartens. Ja, worauf warten wir im Advent? Viele schauen einfach nur, wie sich der Stress bis Weihnachten möglichst gut bewältigen lässt. Und dann warten sie auf ein paar ruhige, schöne Weihnachtstage, bis es im nächsten Jahr gleich wieder weiter geht. Kinder erwarten sicher ungeduldig ihre Geschenke. Manche erhoffen auch weiße Weihnachten. Aber



besinnen wir uns auf den eigentlichen Sinn von Advent, dann warten wir auf etwas anderes. Etwas, das viel größer, viel toller ist, das grundsätzlich etwas in unserem Leben bedeuten und verändern kann: Wir warten im Advent auf das Kommen Jesu, auf das Reich Gottes. - Was das ist? Sicher das ist nicht so greifbar, wie das Festessen oder die Geschenke, aber eben von ganz anderer Qualität und Dimension.

In früheren Generationen haben Christen sehnsüchtig auf Gottes Reich gewartet. Inständig haben sie gehofft, dass endlich Gerechtigkeit und Frieden einziehen. Sie haben dafür gebetet, dass Not und Leid ein Ende haben werden, und dass Gott alles in allem sein wird. In der Geburt Jesu findet dieses Warten Ziel und Erfüllung. Licht und Leben in der Dunkelheit, Gott ist bei den Menschen angekommen. Menschen, die so waren, können

ihren Blick aus den Sorgen und Nöten des Alltags aufheben und wieder neue Kraft für die Zukunft gewinnen.

Worauf warten Sie?

Ich wünsche Ihnen in dieser Adventszeit eine sinnerfüllte Wartezeit. Warten mit der Sehnsucht nach dem ganz Anderen, denn ohne diese Perspektive der Hoffnung verlieren wir uns im Alltäglichen.

In diesem Sinne eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihre Pastorin Anke Fasse

Wir stellen vor ... Gesichter unserer Kirchengemeinde

Wer kennt dieses Gesicht nicht? Diesen Mann, Hans-Günter Schoon, „Buten-Sengwarder“ aus Bant, ist in unserer Gemeinde an vielen Stellen zu treffen: Als Lektor auf der Kanzel, wenn er den Gottesdienst vorbereitet hat, oder als Lektor am Leseputz, um das Evangelium zu lesen oder in der Arche um den Kirchentee zu bereiten. Er hilft beim Schmücken zum Erntedankfest, beim Aufstellen der Weihnachtsbäume, ist Helfer und Küster bei den Konzerten in der Reihe Alte Musik. Seine Hände greifen gern und viel zu. Und eines habe ich noch vergessen: Wahrscheinlich kennen Sie die schönen alten Kronleuchter in unserer St. Georgskirche. Viele freuen sich darüber, wenn die Kerzen bei besonderen Gottesdiensten und Feiern leuchten. Hans-Günter nimmt diese für mich schwere

Aufgabe - das Entfernen der abgebrannten und das Aufstecken der neuen, sowie natürlich das Anzünden der Kerzen auf den Kronleuchtern - mit Sorgfalt und großem Einsatz wahr. Ich hoffe, dass Hans-Günter als Rentner noch lange „kopffest“ bleibt und die Leiter zu den Kronleuchtern noch lange Zeit gut hoch und runter kommt.

Hans-Günter, vielen Dank für Deine vielen Dienste in unserer Kirchengemeinde Sengwarden!!!

An dieser Stelle möchte ich mich im letzten Wegweiser des Jahres 2006 bei allen Menschen

herzlich bedanken, die in unserer Kirchengemeinde auf ganz unterschiedliche Weise mit „Hand anlegen“. Schön, dass es Euch ALLE gibt.

*Mit adventlichem Gruß
Euer Folkert Janssen (Lektor)*



**Brot
für die Welt**
Postbank Köln 500 500 - 500

Gottesdienste Dezember 06 / Januar 07

Jeden Sonntag feiern wir um 10 Uhr in der St. Georgskirche zu Sengwarden Gottesdienst (Ausnahmen sind unten zu finden). Jeden 2. Sonntag im Monat verbunden mit der Feier des Heiligen Abendmahls. Außer in den Ferien feiern wir parallel jeden Sonntag Kindergottesdienst in der Arche (oben).

- | | |
|---------------------------|--|
| 1. Dezember
10.30 Uhr | Andacht im Seniorenheim Frerichs |
| 24. Dezember
16.00 Uhr | Heiliger Abend
Familiengottesdienst mit Krippenspiel
(Pastorin Anke Fasse und Kinderteam) |
| 18.00 Uhr | Christvesper unter Mitwirkung des Kirchenchores
(Lektor Folkert Janssen) |
| 23.00 Uhr | Christnacht – besinnlicher Gottesdienst zum Ausklang
des Heiligen Abends
(Pastorin Anke Fasse) |
| 25. Dezember
10.00 Uhr | 1. Weihnachtsfeiertag
Gottesdienst
(Lektor Folkert Janssen) |
| 26. Dezember
18.00 Uhr | 2. Weihnachtsfeiertag
Musikalischer Abendgottesdienst: „It's Gospel-Christmas-Time“
(Pastorin Anke Fasse, Gospelchor „Free voices“ Hooksiel,
Leitung: Axel Scholz) |
| 31. Dezember
18.00 Uhr | Silvester
Gottesdienst zum Jahresschluss
(Pastorin Anke Fasse) |
| 1. Januar
14.30 Uhr | Neujahr
Gottesdienst zum Jahresbeginn
(Lektor Folkert Janssen) |



DU BIST EIN **GOTT** DER MICH SIEHT

Monatsspruch Januar 2007, Gen 16,13b

Aus dem Gemeinderat

Aus der Nachbarschaftssitzung (Gemeinderäte aus Altengroden, FGroden, Voslapp und Sengwarden) am 11. Oktober 2006

Im Zentrum des Abends standen Informationen und Beratungen zum Aufgabenplan Gemeindedienst. Jede Kirchengemeinde ist aufgefordert bis Juli 2007 einen solchen Aufgabenplan zu erarbeiten. Darin soll angesichts sinkender Arbeits- und Finanzressourcen festgeschrieben werden, welchen Aufgaben sich in einer Gemeinde schwerpunktmäßig gewidmet werden soll, von welchen Aufgaben sich getrennt werden muss und welche Aufgaben eben mit welchen Nachbargemeinden in Zukunft erfüllt werden können. Es geht um eine Leitbildentwicklung der Kirchengemeinden. Im gemeinsamen Gespräch ergaben sich mit den Nachbargemeinden vor allem die Bereiche der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, neben der Aus- und Fortbildung von Ehrenamtlichen, der Kirchenmusik und anderer vor allem projektartiger Aktionen als mögliche zukünftige

Kooperationsbereiche.

Die Kirchengemeinde Sengwarden wird sich in einer Klausurtagung im Februar weiter mit dem Aufgabenplan befassen.

Anke Fasse

Aus der Sitzung vom 21. November 2006

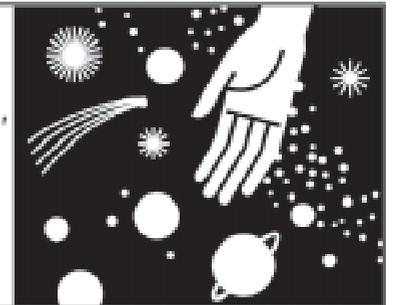
Axel Scholz berichtet über die kirchenmusikalischen Aktivitäten in der Kirchengemeinde, die auf einem hohen Niveau und in großer Bandbreite viele Menschen ansprechen. Das Projekt Jazzmesse wird vorgestellt.

Dann gibt es viele Informationen und Beratungen rund um das Bauwesen. Ein tragender Balken in der Apsis unserer Kirche ist „morsch“. Fachleute müssen hinzugezogen werden, um den Handlungsbedarf einschätzen zu können. Auch wird über eine Verbesserung der Sanitäranlagen in der Arche beraten. Folkert Janssen erklärt sich bereit, die Chronik der Kirchengemeinde, bisher von Frauke Büscher geführt, weiterzuführen.

Anke Fasse

GOTT SPRICHT: SIEHE,
ICH WILL EIN NEUES SCHAFFEN,
JETZT WÄCHST ES AUF,
ERKENNT IHR'S DENN NICHT?

Jahreslosung 2007, Jes 43,19a



Die Konferfahrt

Am 6. Oktober fuhren wir nachmittags in leichtem Nieselregen mit etwas Verspätung von dem Parkplatz vor der Arche los. Die Fahrt dauerte etwa eine halbe Stunde. Nach der Ankunft in Fuhrenkamp wurden die Zimmer verteilt und die Betten bezogen. Daraufhin erkundeten wir das Gelände. Nachdem wir uns den Bauch beim Abendbrot voll geschlagen hatten, trafen wir uns in einem kleinen Reetdachhaus, um uns besser kennen zu lernen und um unsere Konfertaschen zu beschriften. Wir machten eine kleine Pause und trafen uns dann zu einer Abendandacht. Danach gingen wir recht müde ins Bett. Am nächsten Morgen wurden wir mit lauter Musik geweckt. Nun gingen wir noch etwas schläfrig zu der Morgenandacht. Wir frühstückten und besprachen, welche Wünsche und Erwartungen für die KU-Zeit bestanden. Außerdem legten wir Regeln fest. Nun lasen wir das Gleichnis vom verlorenen Sohn (LK 15, 11-32). Dies bereiteten wir in vier Gruppen für den Gottesdienst am nächsten Tag vor. Diese Gruppen waren: Film, Hörspiel, Schattenspiel und Pantomime. Darauf folgte das Mittagessen. Wir hatten danach eine Mittagspause, in der wir uns ausruhen konnten. Ein Gelände-



spiel wurde danach gespielt. Hungrig gingen wir dann zum Abendessen. Die Betreuer kündigten uns einen Spieleabend an, zu dem wir alle ein Spiel ausdenken sollten. Zusätzlich sollten wir anders erscheinen als wir vorher aussahen. Dies war sehr lustig. Später machten

wir eine Nachtwanderung mit Abendessen. Am nächsten Tag trafen wir nach dem Frühstück die letzten Vorbereitungen für den Gottesdienst, der kurz darauf folgte. Dieser war sehr lustig gestaltet. Leider war danach Zeit zum Abschied und wir packten unsere Sachen. Wir aßen noch zu Mittag und wurden dann abgeholt. Dies war eine tolle Konferfahrt.

Nico Kallusky und Viktor Willich

Nachrichten aus der Gemeinde

Hohe Geburtstage

02.12.	Eenboom, Lisa	Flotowweg 7	77 Jahre
04.12.	Pietruska, Elfriede	Arnoldsdorfer Str.	84 Jahre
09.12.	Harmjanßen, Erich	Am Holling 2	73 Jahre
12.12.	Pfiz, Ingetraut	Berlin	70 Jahre
13.12.	Menke, Heinrich	Am Holling 2	86 Jahre
14.12.	Thomae, Jörg	Wattenring 33	72 Jahre
15.12.	Bruns, Bernhard	Klein Buschhausen 2	81 Jahre
15.12.	Dierks, Karl	Blaue Str. 9	79 Jahre
17.12.	Dr. Kügler, Gerda	Am Holling 2	81 Jahre
19.12.	Sandomeer, Annette	Altonaer Weg 28	87 Jahre
20.12.	Grünebast, Walter	Hauptstr. 6	76 Jahre
23.12.	Flegel, Anna	Am Holling 2	87 Jahre
28.12.	Janßen, Christel	Altona 7	83 Jahre
28.12.	Witte, Anni	Am Holling 2	85 Jahre
29.12.	Witulla, Frieda	Am Holling 2	93 Jahre
01.01.	Janßen, Louise	Ostpreußenstr. 24	70 Jahre
04.01.	Duden, Annegrete	Kirchgang 1	72 Jahre
06.01.	Eenboom, Menno	Flotowweg 7	76 Jahre
13.01.	Reiter, Irmgard	Am Holling 2	87 Jahre
17.01.	Grünebast, Anneliese	Hauptstr. 6	73 Jahre
17.01.	Schönwälder, Rudi	Voslapper Str. 21	77 Jahre
17.01.	Wagner, Christiane	Samaria 1	85 Jahre
19.01.	Hess, Siegfried	Breddewarder Weg 5	72 Jahre
21.01.	Kloster, Anni	Heddostr. 11	85 Jahre
24.01.	Möller, Helga	Raffineriestr. 3	77 Jahre
25.01.	Tiarks, Hertha	Heddostr. 4	80 Jahre
27.01.	Föste, Horst	Reichenbacher Str. 1c	74 Jahre
27.01.	Kaminski, Elli	Am Holling 2	87 Jahre
30.01.	Sauer, Ursula	Am Holling 2	94 Jahre
30.01.	Stajenda, Edda	Kirchgang 2	80 Jahre
31.01.	Janßen, Alfred	Ostpreußenstr. 20	72 Jahre

Wir gratulieren ...



Wir haben Abschied genommen

19.10.	Wilhelm Schilling im Alter von 92 Jahren	Wilhelmshaven
10.11.	Irini Rippen, geb. Itskou im Alter von 59 Jahren	Breddewarden 16



Konzertreihe Alte Musik

Neujahrskonzert: Warum toben die Heiden?

Montag, 01. Januar 2007 – 18 Uhr – 15,- Euro (erm. 12,-)

Warum toben die Heiden?

Am Neujahrstag startet die Konzertreihe Alte Musik um 18 Uhr mit einem prachtvollen Kantatenkonzert. Unter der Leitung von Ralf Popken singen Mitglieder des Wilhelmshavener Vokalensembles (WVE), begleitet vom Barockorchester Musica Alta Ripa. Auf dem Programm stehen Kantaten von Georg Böhms (1661-1733) und Johann Sebastian Bach. Im Anschluss daran findet in Zusammenarbeit mit dem evangelischen Magazin "Chrismon" und dem Label CPO eine Weltersteinspielung der Werke Böhms auf CD statt. Bereits vor Jahren hatte das WVE den ersten Teil der Kantaten Böhms eingespielt. Die CD hatte national und international hohe Anerkennung gefunden.



Verloren – Gesucht – Gefunden

Fast 50 Kinder aus vier verschiedenen Kirchengemeinden trafen sich am 27. Oktober zu diesem Motto in der Arche. Rund um das Gleichnis vom verlorenen Schaf wurde gesungen, gespielt und gebastelt.

Natürlich gab es auch ein gemeinsames Festessen. Abschluss bildete ein Gottesdienst, zu dem die Familien der Kinder auch eingeladen waren. Die Kinder selbst gestalteten diesen Gottesdienst mit dem, was sie den Tag über gehört, gesungen und gebastelt hatten. Gegen 15.30 ging ein schöner und turbulenter Tag zu Ende. Möglich war dieses Projekt durch die engagierte Mitarbeit vieler jugendlicher und erwachsener Ehrenamtlicher, die tatkräftig und kreativ diesen Tag gestaltet haben. Dankeschön!



Und eines dürfen wir schon verraten: In den nächsten Herbstferien wird es wieder einen Kinderbibeltag geben!

Es wurden getauft

01.10.	Thanassis Dimitrios Tsiflikiotis	Grafschaft
12.11.	Jule Marie Saueressig	Sande

Herzliche Einladung zum Projekt Jazzmesse

Der St. Georgschor aus Sengwarden und der Gospelchor „Free Voices“ aus Hooksiel werden ab Januar 2007 eine Jazz-Messe vorbereiten und sie im September/Oktober 2007 in einigen Konzerten zur Aufführung bringen. Außerdem ist geplant, in der ersten Herbstferienwoche 2007 mit dieser Messe eine Konzertreise nach Finnland zu unternehmen. Die Teilnahme an dieser Reise ist selbstverständlich freiwillig.

Der Chorpart ist mittelschwer und wird instrumental von Saxophon, Orgel und Schlagzeug begleitet.

Wer hat Lust an diesem Projekt mitzuarbeiten? (Eine weitere Mitarbeit in einem der beiden Chöre über dieses Projekt hinaus ist natürlich nicht ausgeschlossen). Eine CD-Aufnahme der Messe liegt vor und kann von Interessenten ausgeliehen werden. Voraussetzung ist die regelmäßige Teilnahme an den wöchentlichen Proben eines der beiden Chöre

St. Georgschor Sengwarden:	Montags 20.00 bis 21.45 Uhr
Gospelchor „Free Voices“ Hooksiel:	Mittwochs 20.00 bis 21.45 Uhr
	(für Jugendliche mindestens bis 21.00 Uhr)

und, wenn möglich, an einem Probenwochenende.

Einmal pro Monat wird eine gemeinsame Probe beider Chöre stattfinden. Notenkenntnisse und Singerfahrung können nicht schaden, sind aber nicht Voraussetzung.

Wer Interesse hat, an diesem Projekt teilzunehmen und/oder weitere Informationen braucht, wendet sich bitte an den Leiter der beiden Chöre:

Axel Scholz, Ulrichstr. 18, 26388 Wilhelmshaven; Tel./Fax.: 04423/2653

St.Georgskirche Sengwarden
Dienstag, den 26.12.2006, 18.00 Uhr

Musikalischer Abendgottesdienst “ It`s Gospel-Christmas-Time” Weihnachtliche Gospelmusik und Meditationen

mit dem Gospelchor “ Free Voices“ , Hooksiel
Leitung : Axel Scholz
Pastorin Anke Fasse

Sach- und Geldspenden werden benötigt

Wie auch in den vergangenen Jahren möchten wir vielen Menschen eine Freude zum Fest machen. Menschen die keine Familie oder ein schönes Zuhause haben. Dafür benötigen wir Unterstützung. Es geht um die Menschen, die wir in den Bereichen Tagesaufenthalt, Wohnungslosenhilfe, Straffälligenhilfe und dem Cafe-Regenbogen zu unseren Besuchern zählen.

Für die Weihnachtsfeiern und kleine Präsente werden folgende Sachen benötigt:

- * Tabak und Blättchen
- * Kekse
- * Schokolade, Nüsse
- * Tee, Kaffee

Bekleidungs-spenden für den Tagesaufenthalt für Wohnungslose



Es wird kalt. Deshalb benötigt die Kleiderkammer des Tagesaufenthalts wieder dringend Herrenbekleidung. Wir freuen uns über

- Jeanshosen
- Pullover
- warme Unterwäsche
- stabile Winterschuhe
- dicke Jacken
- Handschuhe
- Socken und Schals (gängige Größen)

Darüber hinaus sind wir für Schlafsäcke und Isomatten sehr dankbar.

Sachspenden bitte abgeben im Haus der Diakonie, Weserstr. 192, 26382 Wilhelmshaven, Tel. 04421/926512
Geldspenden an: Diakonsiches Werk Wilhelmshaven e.V.; Sparkasse Wilhelmshaven, Kto.-Nr. 260 9998; BLZ 28250110

St.Georgskirche Sengwarden
Sonntag, den 10.12.2006, 20.00 Uhr

Festliches Chor- und Orgelkonzert Motetten, Liedsätze und Orgelmusik zu Advent und Weihnachten

Ausführende:
St.Georgs-Chor Sengwarden
Schüler der Orgelklasse Axel Scholz
Leitung : Axel Scholz

Eintritt frei – Kollekte erbeten

Wir laden ein

Kirchenchor
Montags von 20.00-21.30 Uhr

Frauenkreis
Nächstes Treffen: Dienstag, 2. Januar um 19.30 Uhr in der Arche.

Sitzung des Gemeindegemeinderates
Jeden 3. Dientag im Monat um 20 Uhr in der Arche

Krabbelgruppe
Donnerstags von 14.30 -16.00 Uhr in der Arche

Miniclub
Dienstags von 10.00 – 11.30 Uhr in der Arche

Krippenspiel
Proben freitags von 15.30 -17.00 Uhr (erste Probe am 1. Dezember in der Arche)
!!!Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich zum Mitmachen eingeladen!!!

Kindergottesdienst
Sonntags um 10.00 Uhr in der Arche (oben). In den Weihnachtsferien findet kein Kindergottesdienst statt.

Offene Spinnstube „Von der Schafschur zur Flocke, vom gesponnenen Faden zur Socke“
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 17 – 19 Uhr in der Arche
(Kontakt E. Janssen Tel. 2212)

Adventsfeier für Senioren
Am Montag, den 4. Dezember 2006 sind von 15.00-17.00 alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren herzlich in unser Gemeindehaus „Arche“ zur Adventsfeier eingeladen.

Aufstellen der Weihnachtsbäume in der Kirche
Herzliche Einladung zum Helfen am Freitag, 22. Dezember 2006 um 10 Uhr in unserer Kirche.



**Evangelische Familienstiftung
Wilhelmshaven**
Wir stärken Familien.
Erhöhen Sie unser Stiftungsvermögen.
Kontakt:
Dr. Götz Strömsdörfer, Tel.: 04421-85242